

Sie haben ein Herz für Ruanda

61 500 Euro gespendet

Die Ruanda-Stiftung - Helmut Weimar ist ein schillerndes Beispiel für Nächstenliebe und Entwicklungshilfe. Man kennt den Namen Holzheim in Ruanda. Von hier aus werden immer wieder spektakuläre Hilfsprojekte in Zentralafrika angestoßen und durchgezogen.

Holzheim. Die Holzheimer Ruanda Stiftung-Helmut Weimar hat im 2. Halbjahr 2015 und zu Beginn des angelaufenen Jahres 2016 in der ruandischen Partnergemeinde vier wichtige Großprojekte finanziert und realisiert. Dies war nur dank großzügiger Spenden von Firmen und Privatpersonen aus der heimischen Region, aber auch aus anderen Orten in ganz Deutschland möglich.

Insgesamt konnten Spenden in Höhe von 61 500 Euro entgegengenommen werden, die für die Anschaffung eines Krankentransportwagens (für das Gesundheitszentrum Birembo), die Renovierung der Primarschule Birembo, den Aufbau einer Baumschule und für die Förderung des Frauenfußballclubs Rambura WFC eingesetzt



Bilder mit den Holzheimer Großprojekten in Rambura (Krankswagen, Primarschule, Frauenfußball und Baumschule) präsentierten die eifrigen Spender in der Dankeschönveranstaltung. Helmut Weimar in der Mitte mit dem „Spendenscheck“, links Dr.Theo Zwanziger und Landrat Frank Puchtler.

Foto: Kahl

wurden. „Alles Projekte der Entwicklungszusammenarbeit, die dazu beitragen, den Menschen in ihrer schönen ostafrikanischen Heimat das Leben lebenswert zu machen und im weitesten Sinne eventuelle Fluchtursachen zu bekämpfen“, so der Ruandabeauftragte Holzheims und Stiftungsvorsitzende der nach ihm benannten Ruanda-Stiftung - Helmut Weimar am

Freitagvormittag im Rahmen einer großen „Dankeschön-Veranstaltung“ in der Ardeckhalle der Aargemeinde.

Stiftungsinitiator Dr.Theo Zwanziger (Altendiez) lobte in einer spontanen Ansprache Helmut Weimar. „Die kommunale Partnerschaft zwischen Holzheim und dem Distrikt Rambura, früher Birembo, ist mit deinem Namen eng

verbunden. Du bist der Initiator, der nimmermüde Motor.“ Weimar lasse bei seiner steten Suche nach Finanzkapazitäten niemals locker. Die Welt brauche mehr Helmut Weimars!

In den Dank, der durch starken Applaus aller Anwesenden begleitet wurde, bezog Dr.Zwanziger Helmut Weimars Ehefrau Sigrid ausdrücklich mit ein. rpk

INFO

Die Spender

Spender über 1000 Euro:

Karsten Alt (Globus-Stiftung St.Wendel), Dr.Theo Zwanziger, Mohsen Hosseini, Firma Weil Limburg, Dr.Manfred Probst, Dr.Günther Gorka, Prinzenpaar Kerstin Jonas & Konrad Schuler, Dr.Udo Hofmann, Michael Berger.

Die Spender von 100 bis 1000 Euro: Volksbank Rhein-Lahn, Lions-Club Diez, Arnold Dietrich,

Sigrid Weimar, Stefan Schöneberger, Frau Löwenstein-Berghüser, Kirchengemeinde Flacht, Christa Herpel, Wandergruppe „Tramps“ Flacht, Frank Zwanziger, Werner Dittmar.

Außerdem Friedhelm Theis, Rainer Meffert, August Meyer, Paula Meyer, Irmtraut Schöneberger, Klaus Langenau, Helmut Schäfer, Dieter Litzinger. rpk